

Beantwortung der Anfrage

der Abg. Klubvorsitzenden Steidl und Ing. Mag. Meisl an die Landesregierung (Nr. 195-ANF der Beilagen) - ressortzuständige Beantwortung durch Landesrätin Mag.^a (FH) Klambauer - betreffend Mietensenkungsprogramm

Hohes Haus!

Zur Beantwortung der Anfrage der Abg. Klubvorsitzenden Steidl und Ing. Mag. Meisl betreffend Mietensenkungsprogramm vom 18. Februar 2019 erlaube ich mir, Folgendes zu berichten:

Zu Frage 1: Wie viele Wohnungen und wie viele Mieter könnten von dieser Möglichkeit profitieren? Mit dem Ersuchen um Aufstellung nach Wohnungen bzw. Mietern in den jeweiligen Gemeinden.

12.994 Wohnungen bzw. Mieter könnten potentiell von dieser Möglichkeit profitieren. Voraussetzung dafür ist die Stellung eines entsprechenden Ansuchens gemäß § 50 Abs. 3 S.WFG 2015 durch die Vermieter. Diese 12.994 Wohnungen verteilen sich wie folgt auf die Gemeinden des Bundeslandes Salzburg:

Gemeinde	Wohnungen
Abtenau	73
Altenmarkt	53
Anif	68
Annaberg-Lungötz	11
Anthering	46
Bad Gastein	238
Bad Hofgastein	255
Berndorf	30
Bischofshofen	344
Bramberg	71
Bruck	196
Bürmoos	157
Dienten	13
Dorfbeuern	1
Dorfgastein	6
Eben	112
Ebenau	12

Elixhausen	10
Elsbethen	108
Eugendorf	195
Filzmoos	35
Flachau	44
Fusch	9
Goldegg	9
Golling	129
Grödig	266
Großarl	10
Großmain	87
Hallein	946
Hallwang	13
Henndorf	17
Hof	41
Hüttau	27
Kaprun	167
Kleinarl	10
Köstendorf	30
Krimml	14
Kuchl	59
Lamprechtshausen	22
Lend	32
Leogang	33
Lessach	5
Lofer	29
Lungötz	10
Maishofen	59
Maria Alm	24
Mariapfarr	9
Mattsee	28
Mauterndorf	48
Mittersill	176
Mühlbach	67
Muhr	9
Neukirchen	80
Neumarkt	247
Niedernsill	11
Oberalm	20
Oberndorf	196
Obertrum	17
Pfarrwerfen	31
Piesendorf	62

Puch	144
Radstadt	132
Rauris	30
Saalbach	48
Saalfelden	880
Salzburg Stadt	4195
Scheffau	1
Schwarzach	264
Seeham	31
Seekirchen	49
St. Georgen	22
St. Gilgen	70
St. Johann	376
St. Koloman	9
St. Margarethen	27
St. Martin	52
St. Michael	101
St. Veit	13
Straßwalchen	69
Strobl	43
Stuhlfelden	2
Tamsweg	243
Taxenbach	69
Tenneck	21
Thalgau	59
Tweng	16
Unternberg	13
Untertauern	16
Uttendorf	67
Viehhofen	18
Vigaun	20
Wagrain	12
Wald im Pinzgau	26
Wals	117
Weißbach	9
Weißpriach	3
Werfen	50
Werfenweng	30
Zederhaus	7
Zell am See	513
Summe:	12.994

Zu Frage 2: Wie viele Wohnungen und wie viele Mieter haben bis dato von dieser Möglichkeit der Mietsenkung profitiert? Mit dem Ersuchen um Aufstellung nach Wohnungen bzw. Mietern in den jeweiligen Gemeinden.

Mit Stichtag 28. Februar 2019 wurden insgesamt 6.815 Wohnungen (das sind 500 Objekte) Umfinanzierungen genehmigt und gliedern sich diese wie folgt:

Gemeinde	Wohnungen
Abtenau	33
Altenmarkt	11
Anif	66
Anthering	6
Bad Gastein	143
Bad Hofgastein	113
Berndorf	14
Bischofshofen	201
Bramberg	20
Bruck	85
Bürmoos	129
Dienten	3
Eben	101
Ebenau	12
Elixhausen	3
Elsbethen	63
Eugendorf	145
Filzmoos	25
Flachau	37
Fusch	9
Golling	86
Grödig	152
Großarl	6
Großmain	55
Hallein	657
Hallwang	13
Henndorf	13
Hof	35
Hüttau	27
Kaprun	125
Kleinarl	4
Köstendorf	30
Krimml	12
Kuchl	59
Lamprechtshausen	6

Lend	28
Leogang	13
Lessach	1
Lofer	26
Lungötz	11
Maishofen	41
Maria Alm	24
Mauterndorf	28
Mittersill	113
Mühlbach	41
Muhr	2
Neukirchen	59
Neumarkt	148
Niedernsill	11
Oberndorf	104
Obertrum	8
Pfarrwerfen	14
Piesendorf	41
Puch	15
Radstadt	97
Rauris	16
Saalbach	24
Saalfelden	508
Salzburg Stadt	1.610
Schwarzach	97
Seeham	14
St. Georgen	9
St. Gilgen	35
St. Johann	220
St. Margarethen	2
St. Martin	31
St. Michael	43
Straßwalchen	69
Strobl	30
Stuhlfelden	2
Tamsweg	50
Taxenbach	66
Thalgau	57
Tweng	4
Unternberg	7
Uttendorf	46
Viehhofen	18
Vigaun	19

Wagrain	17
Wald	22
Wals-Siezenheim	87
Weißbach	9
Weißpriach	3
Werfen	12
Werfenweng	28
Zederhaus	4
Zell am See	332
Summe:	6.815

Zu Frage 3: Wie viele Wohnungen und wie viele Mieter die bis jetzt noch nicht in den Genuss einer Mietsenkung gekommen sind, werden bis wann entlastet werden? Mit dem Ersuchen um Aufstellung nach Wohnungen bzw. Mietern in den jeweiligen Gemeinden.

Grundsätzlich wäre noch eine Mietzinssenkung für 6.179 Wohnungen möglich. Da in den vergangenen Jahren jedoch bereits ein Teil der Wohnungen verkauft wurde (Ausübung der Mietkaufoption) und eine Mietzinssenkung nur bei jenen BV möglich ist, wo ein entsprechendes Ansuchen des Vermieters vorliegt, liegt die tatsächliche Anzahl der möglichen Mietzinssenkungen sicher unter der theoretisch möglichen Zahl. Über die konkrete Anzahl der Wohnungen mit Mietzinssenkung kann nach Abschluss aller Umfinanzierungen berichtet werden.

Zu Frage 4: Wie hat sich die Möglichkeit der Mietsenkung auf die Entwicklung der Wohnbeihilfe niedergeschlagen?

Es ist davon auszugehen, dass die Mietensenkung einen kostendämpfenden Effekt im Bereich der Wohnbeihilfe auslöst. Eine konkrete und valide Aussage über die Entwicklung der Wohnbeihilfe ist derzeit faktisch nicht möglich, da bei vielen der schon durchgeführten Umfinanzierungen der 1. Jänner 2019 als Stichtag zum Tragen kommt und somit - wie schon ausgeführt - valide Vergleichszahlen noch nicht zur Verfügung stehen.

Ich ersuche das Hohe Haus um Kenntnisnahme dieser Anfragebeantwortung.

Salzburg, am 6. März 2019

Mag.^a (FH) Klambauer eh.